

12.04.2016 - 08:29 Uhr

## EANS-Adhoc: Rosenbauer International AG / Rekordumsatz von 865,4 Mio EUR (+ 6 %) durch Zuwächse am US-Markt / EBIT trotz Sonderaufwendungen um 5 % auf 50,6 Mio EUR gestiegen

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Geschäftsberichte/Jahresgeschäftsbericht/Jahresergebnisse 2015  
12.04.2016

- Rekordumsatz von 865,4 Mio EUR (+ 6 %) durch Zuwächse am US-Markt
- EBIT trotz Sonderaufwendungen um 5 % auf 50,6 Mio EUR gestiegen
- Dividendenvorschlag 1,5 EUR pro Aktie (2014: 1,2 EUR pro Aktie)
- Ausblick 2016: Neuerliche Umsatz- und Ergebnissteigerung angestrebt

KONZERNKENNZAHLEN	2014*)	2015	Vdg. in %
Umsatzerlöse	813,8	865,4	6 %
EBIT	48,4	50,6	5 %
Periodenergebnis	36,7	36,8	- %
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	-37,1	6,5	-
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	34,2 %	37,0 %	-
Gewinn je Aktie	4,0	3,3	-18 %
Dividende je Aktie	1,2	1,5**)	25 %

\*) Die Vorjahreswerte bei den Umsatzerlösen und beim Auftragsbestand wurden im Sinne von IAS 8 angepasst.

\*\*) Vorschlag an die Hauptversammlung

Rosenbauer hat seine führende Marktposition im Jahr 2015 weiter gefestigt. Der Konzern konnte seinen Wachstumskurs fortsetzen und bei Umsatz und Ergebnis Rekordwerte realisieren. Der Umsatz des Rosenbauer Konzerns erreichte im Geschäftsjahr 2015 einen Spitzenwert von 865,4 Mio EUR (2014: 813,8 Mio EUR). Das entspricht einer Steigerung von 6 % gegenüber dem Vorjahr. Der Zuwachs ist im Wesentlichen auf die gute Wirtschaftslage in Nordamerika und den starken US-Dollar zurückzuführen. Aber auch im Mittleren und Nahen Osten konnte Rosenbauer den Umsatz ausweiten, obwohl einige Länder aufgrund des niedrigen Ölpreises eine eher verhaltene Investitionsbereitschaft zeigten.

Das EBIT des Geschäftsjahres 2015 lag mit 50,6 Mio EUR (2014: 48,4 Mio EUR) um 5 % über dem Vorjahr, die EBIT-Marge blieb mit 5,8 % annähernd auf gleichem Niveau.

Wenn sich auch das Konzernergebnis aufgrund des US-Geschäftes positiv entwickelte, war das Jahr 2015 doch auch stark von den Aufwendungen für den Auftritt auf der weltgrößten Branchenmesse sowie höheren Fahrzeug-Übergabekosten geprägt. Zudem drückten unterjährige Auslastungsschwankungen in einigen Bereichen der Fertigung, Lieferverschiebungen zu Jahresende sowie Vorlaufkosten

für die Erschließung neuer Märkte auf das Ergebnis. In der Berichtsperiode wurden daher Maßnahmen eingeleitet, um die laufenden Aktivitäten zur Marktentwicklung sowie zur Effizienzsteigerung und Kostenreduktion rascher voranzutreiben.

Rosenbauer verfolgt konsequent eine wachstumsorientierte und nachhaltige Dividendenpolitik, die der Unternehmensentwicklung entspricht. Anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Unternehmens schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung eine Dividende in der Höhe von 1,5 EUR (2014: 1,2 EUR) je Aktie vor. Das Ausschüttungsvolumen für 6,8 Millionen Stückaktien beträgt demzufolge 10,2 Mio EUR (2014: 8,2 Mio EUR). Dies entspricht auf Basis des Schlusskurses von 66,6 EUR einer Dividendenrendite von 2,3 % (2014: 1,7%).

Trotz der eher verhaltenen Wachstumsperspektiven und selbst wenn politische Unruhen und der niedrige Ölpreis das Beschaffungsverhalten in einigen Ländern beeinflussen werden, darf für 2016 eine stabile Entwicklung der Gesamtnachfrage in der Feuerwehrbranche erwartet werden. Aufgrund der guten Auftragseingänge in den letzten Monaten und der verfügbaren Produktionskapazitäten geht das Management für das laufende Geschäftsjahr davon aus, dass der Konzernumsatz im Jahr 2016 weiter gesteigert werden kann.

Das erwartete Absatz- und Umsatzwachstum sollte sich im Jahr 2016 positiv auf das Ergebnis auswirken, wenn auch die Entwicklung der für Rosenbauer wichtigsten Märkte schwieriger prognostizierbar wird. Aufgrund der erfolgreich am Markt eingeführten Produktneuheiten, des hohen Auftragsbestandes und einer zunehmenden Wirkung der eingeleiteten Maßnahmen zur Effizienzsteigerung und Kostenreduktion erwartet das Management für das Geschäftsjahr 2016 eine neuerliche Umsatz- und Ergebnissteigerung.

Rückfragehinweis:

Rosenbauer International AG

Mag. Gerda Königstorfer

Tel.: 0732/6794-568

gerda.koenigstorfer@rosenbauer.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

-----  
Emittent: Rosenbauer International AG

Paschingerstrasse 90

A-4060 Leonding

Telefon: +43(0)732 6794 568

FAX: +43(0)732 6794 89

Email: ir@rosenbauer.com

WWW: www.rosenbauer.com

Branche: Maschinenbau

ISIN: AT0000922554

Indizes: WBI, ATX Prime

Börsen: Freiverkehr: Berlin, Stuttgart, Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch